

17. Wahlperiode

Große Anfrage

der Piratenfraktion

Scientology in Berlin

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Mitglieder hat der unter dem Namen „Scientology Kirche Berlin“ agierende eingetragene Verein?
2. Tritt die Vereinigung Scientology neben dem o. g. Verein auch in anderen Rechtsformen in Berlin auf? Wenn ja, in welchen Rechtsformen und unter welchen Namen?
3. Welche Unter- und/oder Vorfeldorganisationen der Vereinigung Scientology treten in Berlin auf?
4. Unterhalten die Vereinigung Scientology und/oder ihre Unter- und Vorfeldorganisationen Einrichtungen, die mit geheimdienstlichen Methoden arbeiten und bspw. gegen Aussteiger und/oder vermeintliche Kritiker und Gegner der Vereinigung Scientology vorgehen?
5. Wie beurteilt der Senat den Umstand, dass in Berlin ein Flugblatt mit Fotos und persönlichen Daten angeblicher Gegner der Vereinigung Scientology verteilt wird, als dessen V.i.S.d.P. die „Präsidentin“ Sabine Weber genannt ist?
6. Seit wann treten die Vereinigung Scientology sowie deren Unter- und Vorfeldorganisationen in Berlin auf?
7. Welche Büros, Stützpunkte oder sonstige Einrichtungen unterhalten die Vereinigung Scientology und ihre unter- und Vorfeldorganisationen in Berlin?
8. Unterhalten die Vereinigung Scientology und/oder ihre Unter- und Vorfeldorganisationen oder Einzelpersonen, die der Vereinigung Scientology zuzuordnen sind, Kindertagesstätten und/oder Einrichtungen für Schüler (z. B. Nachhilfe) in Berlin?
9. Existieren Anhaltspunkte, dass die Vereinigung Scientology und/oder ihre Unter- und Vorfeldorganisationen Bestrebungen verfolgen, die gegen die freiheitlich-demokratische Grundordnung gerichtet sein können?
10. Die Vereinigung Scientology spricht in ihrer Eigenwerbung von „vielen humanitären Initiativen und Programmen zur Verbesserung sozialer Situationen in der Gesellschaft

- und zur Förderung des Gemeinwesens“. Welche Initiativen und Programme von Scientology sind dem Senat bekannt?
11. Wie viele genehmigungspflichtige Veranstaltungen und/oder Versammlungen führten die Vereinigung Scientology und ihre Unter- und Vorfeldorganisationen seit 2007 in Berlin durch und um welche Art von Veranstaltung/Versammlung handelte es sich jeweils?
 12. Betrachtet der Senat die Vereinigung Scientology als Religionsgemeinschaft oder als Wirtschaftsbetrieb?
 13. Ergingen seit 2007 Strafanzeigen gegen die Vereinigung Scientology, ihre Unter- und Vorfeldorganisationen und/oder Personen, die als Führungspersonal der Vereinigung Scientology und/oder ihrer Unter- und Vorfeldorganisationen zu betrachten sind? Wenn ja, was war der Gegenstand der jeweiligen Strafanzeige, welche Strafanzeigen führten zu Gerichtsprozessen und welchen Ausgang nahm der jeweilige Prozess?
 14. Erstatteten die Organisation Scientology, ihre Unter- und Vorfeldorganisationen und/oder Personen, die als Führungspersonal der Vereinigung Scientology und/oder ihrer Unter- und Vorfeldorganisationen zu betrachten sind seit 2007 Strafanzeigen gegen Vertreter des Landes Berlin und/oder Bezirksvertreter und/oder wurden Gerichtsprozesse gegen Vertreter des Landes Berlin und/oder Bezirksvertreter angestrengt? Wenn ja, was war der Gegenstand der jeweiligen Strafanzeige, welche Strafanzeigen führten zu Gerichtsprozessen und welchen Ausgang nahm der jeweilige Prozess?
 15. Treten die Vereinigung Scientology, ihre Unter- und Vorfeldorganisationen und/oder Unternehmen und/oder Personen, die dem Umfeld der Vereinigung Scientology zuzurechnen sind, als Immobilienkäufer und/oder Immobiliendienstleister in Berlin auf? Wenn ja, um welche Akteure handelt es sich im Einzelnen?
 16. Sind dem Senat Fälle bekannt, bei denen Jugendämter und/oder die Polizei wegen Vernachlässigung und/oder Misshandlung von Schutzbefohlenen gegen Eltern und/oder Elternteile vorgehen mussten, die der Vereinigung Scientology und/oder einer ihrer Unter- und Vorfeldorganisationen nahestanden? Wenn ja, stand dieses Einschreiten im Zusammenhang mit der Verbindung von Eltern und/oder Elternteilen mit der Vereinigung Scientology?
 17. Wurde seit 2007 auf Grund des Verdachts auf „Schwarzarbeit“ oder illegale Beschäftigung am Standort Otto-Suhr-Allee 30-34, 10585 Berlin gegen verantwortliche Personen der Vereinigung Scientology und/oder ihrer Unter- und Vorfeldorganisationen ermittelt? Wenn ja, mit welchem Ausgang?
 18. Wurde seit 2007 gegen die Vereinigung Scientology und/oder ihre Unter- und Vorfeldorganisationen wegen Verstößen gegen das Heilpraktikergesetz ermittelt? Wenn ja, mit welchem Ausgang?
 19. Nahmen und nehmen Mitglieder der Vereinigung Scientology und/oder ihrer Unter- und Vorfeldorganisationen seit 2007 regelmäßig Kontakt mit Mitgliedern des Berliner Senats und/oder Mitarbeitern der Senatsverwaltungen auf? Wenn ja, um welche Art der Kontaktaufnahme handelt/handelte es sich jeweils und wie gingen/gehen der Senat und die Mitarbeiter der Senatsverwaltungen mit solchen Kontaktaufnahmen um?